SCHAEFFLER

Presse- und IR-Mitteilung

Von E-Motoren bis Brennstoffzelle: Schaeffler zeigt erstmals Innovationen auf IAA Transportation

HANNOVER, *2022-09-19*.

- Nachhaltige Logistik: Schaeffler setzt Nutzfahrzeuge unter Strom und entwickelt die Wasserstoffmobilität für die Transportbranche
- Lkw-Antrieb der Zukunft: Transporter mit Brennstoffzellenantrieb von Schaeffler auf der IAA erlebbar
- Zukunftsmarkt Automatisierung: Schaeffler entwickelt Fahrwerklösungen für das automatisierte Fahren

Erstmals ist Schaeffler in diesem Jahr auf der IAA Transportation, der internationalen Leitmesse für die Transport- und Logistikbranche, als Aussteller vertreten. Busse und Lkw machen nur vier Prozent des globalen Automobilbestandes aus, stehen jedoch für 40 Prozent der Emissionen. Zugleich nehmen die Anforderungen an Transport und Logistik ständig weiter zu. „Damit liegen die Herausforderungen für die OEM und die Zulieferer auf der Hand: Ausbau der Elektrifizierung, Reduzierung der Emissionen und Entwicklung von klugen Lösungen in Automatisierung und Digitalisierung. Mit unseren innovativen Produkten aus den Bereichen Antrieb und Fahrwerk unterstützen wir das Ziel einer nachhaltigen und effizienten Logistik“, sagt Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG. Das Unternehmen ist seit mehr als 75 Jahren Partner der Branche und produziert jährlich mehr als 80 Millionen Lager für Nutzfahrzeugkunden auf der ganzen Welt.

Nutzfahrzeuge fahren künftig elektrisch

Das größte Zukunftsfeld bei Antrieben für Nutzfahrzeuge ist die Elektrifizierung. „Dafür stellen wir uns besonders breit auf und damit wollen wir kräftig wachsen“, sagt Matthias Zink, Vorstand Automotive Technologies der Schaeffler AG. Dazu gehören sowohl elektrische Antriebe für Cargo-Bikes und vollelektrische Beam-

E-Achsen für Pick-up-Trucks bis 7,5 Tonnen als auch Systeme und Komponenten für die Elektrifizierung von großen Zugmaschinen. Bereits im kommenden Jahr beginnt Schaeffler mit der Serienfertigung von Hochleistungs-E-Motoren für Nutzfahrzeuge. Parallel entwickelt der Zulieferer bereits eine weitere Generation von Elektromotoren mit einer innovativen Ölkühlung und einem Wirkungsgrad von über 97 Prozent. Die Einzelkomponenten der E-Motoren werden überwiegend selbst gefertigt. Schaeffler beherrscht als eines der wenigen Unternehmen

weltweit selbst besondere Wicklungstechnologien für Statoren, wie die Hairpin- und Wellenwicklung. Dadurch werden die Motoren künftig immer leistungsfähiger.

Schaeffler erwartet, dass im Jahr 2030 noch rund 60 Prozent der Nutzfahrzeuge mit einem Verbrennungsmotor angetrieben werden. Rund 20 Prozent der Fahrzeuge in diesem Segment sollen dann mit einer Hybridfunktion und rund 20 Prozent rein elektrisch fahren. Bereits fünf Jahre später – also 2035 – prognostiziert Schaeffler, dass sich der Anteil der Verbrenner von 60 auf 30 Prozent halbiert. Dann sollen Fahrzeuge mit einem reinen Elektroantrieb oder einer Brennstoffzelle rund 40 Prozent des Marktes ausmachen.

Zukunftsantrieb Brennstoffzelle

Für den Antrieb von Nutzfahrzeugen setzt Schaeffler auch auf die Brennstoffzelle, die sich nach Einschätzung des Unternehmens zunächst auf der Langstrecke durchsetzen wird. Aber auch Transporter, die regelmäßig längere Strecken zurücklegen, profitieren von den Vorteilen des Antriebs. Auf der IAA zeigt Schaeffler einen Brennstoffzellen-Transporter: Elektrische Achse, Brennstoffzellen-Stack und das Energiemanagement des Fahrzeugs stammen aus eigener Entwicklung. Damit erweitert der Zulieferer sein Systemverständnis für diese Antriebe.

Die Industrialisierung einer wichtigen Schlüsselkomponente für Brennstoffzellen treibt Schaeffler mit dem Joint Venture „Innoplate“ voran. Zusammen mit Symbio, einem Gemeinschaftsunternehmen von Forvia und Michelin, will Schaeffler ab 2024 Bipolarplatten in großen Stückzahlen herstellen. Die Gründung des Gemeinschaftsunternehmens hatten die Partner im Juni 2022 angekündigt. Nach einer erfolgreichen kartellrechtlichen Freigabe erwarten Schaeffler und Symbio in Kürze den Start der gemeinsamen Aktivitäten im französischen Haguenau.

Schaeffler entwickelt Komponenten und Systeme für alle Antriebsarten von leichten und schweren Nutzfahrzeugen, um die Dekarbonisierung des Transports weiter voranzutreiben. Der Zulieferer steigert etwa die Effizienz von Einspritzsystemen mit einem variablen Ventiltriebsystem. Es reduziert sowohl Kraftstoffverbrauch und Emissionen als auch Wartungsaufwand und Kosten für den Betreiber. Zudem arbeitet Schaeffler an innovativer Motorentechnik für den Einsatz alternativer Kraftstoffe, insbesondere für die direkte Nutzung von Wasserstoff in entsprechend umgerüsteten Verbrennungsmotoren. Mit Schaefflers variablem Ventiltriebsystem kann dabei – unabhängig von der Form der Gemischbildung – der Luftpfad besonders exakt gesteuert werden. Das sorgt für eine hohe Effizienz.

Lösungen für die Automatisierung von Nutzfahrzeugen

Mit seiner Angebotspalette für Nutzfahrzeuge deckt Schaeffler nicht nur den Antrieb, sondern auch Fahrwerkthemen wie das automatisierte Fahren ab. „Auch hier setzen wir auf einen Wachstumsmarkt, der in den nächsten Jahren weiter Fahrt aufnehmen wird“, sagt Matthias Zink. Im Joint Venture Schaeffler Paravan Technologies wird beispielsweise am Space-Drive-System gearbeitet, einem Lenksystem ohne mechanische Verbindung zwischen Lenkrad und Lenkgetriebe. Dadurch entstehen Fahrzeugherstellern enorme Freiheiten in der Fahrzeuggestaltung. Das System wird konsequent für die automobile Großserie weiterentwickelt. Ziel ist es, Trucks, Busse, Transport- und Logistikfahrzeuge nicht nur zu automatisieren, sondern sogar aus der Ferne zu steuern und hierdurch effizienter, ökonomischer und sicherer zu machen.

Hier finden Sie ein Pressefoto von Klaus Rosenfeld und Matthias Zink:
www.schaeffler.com/de/executive-board

***

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Schaeffler will mit Technik für Nutzfahrzeuge wachsen. Dafür stellt das Unternehmen erstmals auf der IAA Transportation 2022 in Hannover aus. Foto: Schaeffler (Digitas Pixelpark)

Download

Schaeffler zeigt eine Bandbreite innovativer Technik für die Transport- und Logistikbranche auf der IAA Transportation 2022. Foto: Schaeffler (Jung von Matt)

Download

Das Besondere der Hochleistungs-E-Motoren von Schaeffler ist ihr Wirkungsgrad von über 97 Prozent und eine kontinuierliche Antriebsleistung von bis zu 300 Kilowatt. Foto: Schaeffler (Jung von Matt)

Download

Auf der IAA Transportation in Hannover zeigt Schaeffler ein Demonstrationsfahrzeug, das auf Basis eines Elektro-Transporters vollkommen neu aufgebaut wurde. Das Auto wird nun von einer 3in1-E-Achse und einem Brennstoffzellensystem mit Komponenten des Unternehmens angetrieben. Foto: Schaeffler (Daniel Karmann)

Download

Mit innovativen Produkten aus den Bereichen Antrieb und Fahrwerk unterstützt Schaeffler Fahrzeughersteller dabei, den Verbrauch ihrer Fahrzeuge zu reduzieren, die Emissionen zu senken und die Chancen des automatisierten Fahrens und der Digitalisierung zu nutzen. Foto: Schaeffler

Download

KONTAKT:

Dr. Axel Lüdeke
Leiter Konzernkommunikation & Public Affairs
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 8901
E-Mail: axel.luedeke@schaeffler.com

Renata Casaro
Leiterin Investor Relations
Schaeffler AG
Tel.: +49 9132 82 4440
E-Mail: ir@schaeffler.com

Annett Fischer
Leiterin Kommunikation
Automotive Technologies
Schaeffler Automotive Buehl GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7223 941 36 36
E-Mail: annett.fischer@schaeffler.com

Johann Eisenmann
Investor Relations
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 4440
E-Mail: ir@schaeffler.com